



BmU - Fraktion
Bergstr. 13, 40699 Erkrath
Tel.: 02104/46506
e-mail: bmu@bmu-erkrath.de
www.bmu-erkrath.de
www.facebook.com/bmu.erkrath
www.erkrath-spart.de

29.06.2023

An den Vorsitzenden des
Jugendhilfeausschusses
Herrn Bernhard Osterwind

Personalsituation, Betreuungszeiten und Notbetreuung in Erkrather Kitas

Sehr geehrter Herr Osterwind,

hiermit beantrage ich für die BmU-Fraktion die Aufnahme des Tagesordnungspunktes:

"Personalsituation, Betreuungszeiten und Notbetreuung in Erkrather Kitas"

Begründung:

Eine kurzfristige Kürzung der Betreuungszeit, wie in der KiTa St. Franziskus geschehen, kann insbesondere für erwerbstätige Alleinerziehende existenzbedrohend sein. Auch die angekündigte Reduzierung der Betreuungszeit von 20 auf ca. 15 Stunden pro Woche der ca. 60 Kinder der KiTa Heilig Geist auf 25 Stunden pro Woche hat massive Auswirkungen auf erwerbstätige Eltern. Außerdem können sich solche Reduzierungen negativ auf die Entwicklung von Kindern mit erhöhtem Betreuungsbedarf auswirken. Deshalb ist für die BmU eine derartige Reduzierung ohne jedes Angebot einer Notbetreuung nicht hinnehmbar. Eine Aufarbeitung in öffentlicher Sitzung im Jugendhilfeausschuss ist unumgänglich, um Leitplanken für alle Träger festzulegen, den Personalmangel wirksam zu bekämpfen und die zukünftige Stabilität der Finanzierung sicherzustellen. Die Ergebnisse der Anfrage der SPD-Fraktion zur Betreuungssituation in der gesamten Stadt wird hierbei eine Beratungsgrundlage bilden.

Leitplanken

- ✓ Wir fordern von allen Trägern Transparenz und Kommunikation: Mit Bekanntgabe der Betreuungszeitkürzung muss unmittelbar ein Kommunikationsangebot und ein Beratungsangebot für "Notfälle" angeboten werden. Auch das Jugendamt muss in solchen Situationen den Eltern einen Ansprechpartner adressieren.
- ✓ Wir fordern die Einrichtung einer Notgruppe, die mindestens für berufstätige Alleinerziehende oder z.B. Familien mit Pflegefall eine kurzfristige Lösung anbietet. Ggfs. kann dies in Kooperation mit weiteren Trägern erfolgen.

- ✓ Wir regen an, für die Notbetreuung mindestens die Definition der ehemaligen Coronabetreuungsverordnung¹ zur Ermittlung der Kinder mit besonderem Betreuungsbedarf zu verwenden.

Personalmangel

Die Stadt arbeitet in ihrer Funktion als KiTa-Träger mit einem "Springersystem", setzt Kita-Helfer gezielt ein und kann so kitaübergreifend Personalausfälle kompensieren.

- ✓ Wir fordern auch von den freien Trägern die Erstellung eines Notfallkonzepts, da Personalengpässe bei dünner Personaldecke sehr plötzlich auftreten können.
- ✓ Wir regen auch bei den freien Trägern den Einsatz von KiTa-Helfern an, um Erzieherinnen zu entlasten. Aktuell wird deren Einsatz vom Land mit 90% gefördert.
- ✓ Wir regen die Ausschreibung von FSJ Plätzen zur Entlastung des KiTa-Personals an.
- ✓ Wir fordern bei Personalmangel ausnahmsweise als allerletztes Mittel den Rückgriff auf Zeitarbeit: www.unique-paedagogik.de/fuerkunden.

Stabilität der Träger-Finanzierung

Zukünftig könnte der Betrieb der Träger gefährdet sein, denn die Löhne wachsen aktuell mit **10,8% (Eingruppierung S8a, Stufe 6)**² früher und stärker als die **Pauschalen mit 3,46%**³, über die sich die Kitas freier Träger finanzieren. Eine gute Personalausstattung führt zu einer großen Finanzierungslücke. Eine schlechte Personalausstattung führt zur Kündigungsbereitschaft des Personals.

Bis zur Reform des Kinderbildungsgesetzes zum 1. August 2020 wurden die Kindpauschalen jährlich um jeweils 1,5 % erhöht. Das Problem dieser Finanzierung war, dass die Steigerung der realen Kosten höher ausfiel, als die der Kindpauschalen und die tatsächliche Tarifentwicklung des Personals sowie die Entwicklung der Sachkosten nicht berücksichtigt wurden. Diese Problematik sollte mit der jetzt geltenden dynamischen Fortschreibungsrate⁴ behoben werden. Hohe Inflationsraten und insbesondere der letzte Tarifabschluss bringen dieses Finanzierungssystem erneut an seine Grenzen.

Die Stadt Münster schätzt in Ihrer Pressemitteilung vom 1. Juni 2023 einen zweistelligen Millionenbetrag zur Sicherung der bestehenden Kindertageseinrichtungen⁵ wegen dieser Finanzierungslücke.

Wie hoch die Lücke zwischen KiBiz-Förderung und tatsächlichen Kosten für eine Kita im Einzelfall ist, hängt insbesondere von der Anzahl der Mitarbeitenden in den Kitas eines Trägers und – falls vorhanden – von der Höhe der KiBiz-Rücklage des Trägers ab.

- ✓ Wir fordern entsprechende Berechnungen für alle Träger in Erkrath durchzuführen, damit die KiTa Betreuung in Erkrath weiterhin sichergestellt werden kann.

Freundliche Grüße
Peter Sohn

¹ Notbetreuung in den Bundesländern Stand 06052020

² Tagesschau Tarifeinigung öD

³ Fortschreibungsrate gemäß § 37 KiBiz wurde für das Kindergartenjahr 2023/2024

⁴ FAQ's zur Fortschreibungsrate nach § 37 KiBiz

⁵ Stadt Münster warnt: Tarifabschluss bedroht Kitas von freien Trägern